

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

heute möchten wir Sie über die Toiletten und im Zuge dessen über durchgeführte und geplante Veränderungen, Maßnahmen und Verschönerungen informieren.

Bauliche Maßnahmen:

- Auf allen Toiletten wurden im letzten Jahr die alten Heizungen abgebaut und **neue Heizkörper installiert.**

- Neue Kabinentüre und -wände

Die Kabinentüren und Kabinenwände der Toiletten auf dem unteren Schulhof wurden erneuert. Die Kinder der Klassen 3 und 4 wurden vorab schriftlich nach ihren Farbwünschen gefragt. Die Auszählung der Fragebögen ergab, dass die Mehrheit der befragten Jungen sich für blaue Kabinentüren und Trennwände und die Mehrheit der befragten Mädchen für verschieden farbliche Türen (Regenbogenfarben) entschieden hat.



Soweit dies möglich ist, werden in diesem Kalenderjahr die Kabinentüren der Toiletten auf dem oberen Schulhof, nach Befragung der Kinder der 1. und 2. Klasse, erneuert.

- Toilettenpapierhalter in den Kabinen

Für einen längeren Zeitraum gab es in den Toiletten nur eine zentrale Klopapierhalterung, an dem die Kinder Toilettenpapier für ihren Toilettengang und zum Abtrocknen der Hände entnommen haben. Diese Maßnahme wurde damals umgesetzt, nachdem Kinder mehrmals Handtuchpapier und große Mengen Toilettenpapier in die Toilette geworfen und runtergespült haben und die daraus entstandene Verstopfungen der Rohre aufwendige Reinigungsarbeiten, teilweise mit Hilfe externer Dienste, erforderlich machten. Jetzt gibt es seit einiger Zeit in allen Kabinen der Toiletten Toilettenpapierhalter mit Toilettenpapier, so dass jedes Kind in der Kabine entscheiden kann, wieviel Toilettenpapier es braucht.

- Handtuchpapier zum Abtrocknen der Hände

An den Waschbecken aller Toiletten wurden die Papiertuchhalter wieder mit Handtuchpapier bestückt, damit jedes Kind sich nach dem Händewaschen die Hände mit Handtuchpapier abtrocknen kann.

Pädagogische Maßnahmen:

- Toilette als Wohlfühlort

Alle Klassenlehrkräfte haben in ihren Klassen darüber gesprochen, dass wir alle gemeinsam mithelfen müssen und können, dass jedes Kind die Toiletten als sauberen, sicheren und angenehmen Ort erleben kann. Den Kindern wurde nochmals erklärt, dass die **Toiletten kein Spielbereich** sind: Das Klettern und Spielen auf den Toiletten, das Abschließen und Herauskriechen aus Toiletten, der unsachgemäße Gebrauch des Papiers als Spielmaterial ist nicht erlaubt. Wir freuen uns über kletternde, tobende, tanzende und spielende Kinder auf dem Schulhof.

- Toiletten-Tipps: Die Lehrkräfte haben folgende Inhalte angesprochen:

- Toilettenspülungen auf den Kabinen müssen lange und kräftig gedrückt werden damit sie funktionieren
- Toiletten und Urinale müssen sachgemäß benutzt werden, da z.B. Urin, der auf den Toilettenboden und auf den Fliesenfugen gelangt, neben hygienischen und gesundheitlichen Gefahren auch einen starken, für Menschen unangenehmen Geruch verursacht.
- Nach dem Toilettengang ist es wichtig sich die Hände zu waschen und abzutrocknen, um Viren und Bakterien abzuwaschen und gesund zu bleiben
- Handtuchpapier muss in den Mülleimer geworfen werden, weil dieses Papier die Toilette verstopfen würde. So bleibt der Fußboden sauber und die Toiletten frei.

- Toilettenteams:

Durch Anregungen von Elternseite gibt es seit diesem Jahr Toilettenteams, die aus Kindern der 4 Klassen bestehen. Am Anfang und am Ende der 1. und 2. großen Pause suchen die jeweiligen Teams die Toiletten auf und kontrollieren sie kurz. Kleine Herausforderungen werden von dem Team direkt gelöst, z.B. einmal die Spülung drücken. Bei größeren Herausforderungen z.B. bei Verunreinigungen, Beschädigungen, fehlenden Hygieneartikel gibt das Team dies an eine aufsichtführende Lehrkraft oder ans Sekretariat weiter. Die Teams werden mit Hilfe der Klassenlehrkraft für zwei Wochen eingeteilt und wechseln pro Pause, damit die Unterstützung auf viele Helfer verteilt wird. Wir sind sehr dankbar, dass bereits mehrere Teams durch ihren Einsatz mitgeholfen haben, dass die Kinder die Toiletten als sauber und angenehm erlebten. Auch dieses neue Unterstützungsprojekt möchten wir mit Hilfe der Kinder nach einiger Zeit evaluieren und je nach Rückmeldungen so beibehalten oder verändern.

- Toilettenvermerk:

Um Verunreinigungen, Beschädigungen, verschlossenen Toilettentüren oder Konflikten vorzubeugen, notiert die unterrichtende Lehrkraft im Moment den Namen und die Uhrzeit, wenn ein Kind während der Unterrichtszeit die Toilette aufsucht.

- „Weitersagen hilft“

Kinder wurden über die Lehrkräfte ermutigt, den Lehr- und Fachkräften direkt mitzuteilen, wenn ihnen beim Toilettengang etwas „unangenehm“ auffällt oder sie etwas „Unangenehmes“ erlebt haben.

- Begehungen

Mehrmals in der Woche werden die Toiletten von der Schulleitung, dem Hausmeister und der Schulsozialarbeiterin angeschaut und gemeinsam wird weiter überlegt, welche unterstützenden Maßnahmen noch möglich sind.

- Wünsche

In den Befragungen der älteren Kinder gab es auch eine Frage nach weiteren Wünschen für die Toiletten. Einiges davon konnten wir bereits umsetzen (Toilettenpapier in den Kabinen, Handtuchpapier am Waschbecken, Aufkleber an den Kabinentüren bei den Toiletten auf dem oberen Schulhof). An der Umsetzung anderer Wünsche (Spiegel, Aufkleber, Bilder, Pflanzen), die eine wohnliche Gestaltung betreffen, überlegen und arbeiten wir gerade noch. Für die Toiletten gibt es Hygienevorschriften, z.B. welche Bereiche frei bleiben müssen, damit die Reinigungskräfte diese weiterhin säubern können.

- Malaktion „Schönere Toiletten“

Die Kinder der Kreativ- AG möchten bei der Verschönerung der Toiletten auf dem oberen Schulhof mithelfen. Dafür haben sie sich das Thema „**Unterwasserwelt**“ ausgesucht und bereits angefangen Bilder für die Toiletten zu malen.

Wenn Ihr Kind ebenfalls gerne malt, freuen wir uns über **Zeichnungen mit einem großen Motiv**, das später an der Decke der Schülertoilette gut zu erkennen ist. Die Bilder werden einlaminiert und an der Decke der Jungen- oder Mädchentoilette angebracht.



- Dank

Wir danken den Reinigungskräften und dem Hausmeister für ihre tägliche Arbeit und die mehrmalige Beseitigung grober, starker Verunreinigungen.

Und wir danken allen kleinen und großen Menschen, die auf unterschiedliche Weise mithelfen, dass es in der Grundschule Horn saubere und schöne Toiletten gibt.

Sie haben Anmerkungen, Fragen oder Ideen zu den Toiletten. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung

Mit freundlichen Grüßen

Charis Lücking

(Schulsozialarbeit Horn- Bad Meinberg), c.luecking@horn-badmeinberg.de

Bernd Strömich

(Schulleitung GS Horn)